
Brandenburgischer Ausbildungspreis 2023

05.06.23 | Potsdam

Brandenburgischer Ausbildungspreis 2023

Gesucht: Engagement in der Ausbildung

Auch 2023 wird der Brandenburgische Ausbildungspreis mit Unterstützung der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) vergeben, mittlerweile zum 19. Mal. Eine Bewerbung ist bis zum 15. Juli 2023 möglich.

Zur Bewertung werden folgende Kriterien herangezogen:

- Kontinuität in der Ausbildung
- Qualität der Ausbildung (u. a. Unterstützung/Förderung der Auszubildenden, Nutzung digitaler Formate)
- innovative Ausbildungselemente (u. a. Mitgestaltung digitaler Transformationsprozesse)
- Berücksichtigung der spezifischen Situationen von Auszubildenden mit Behinderungen oder Migrationsgeschichte
- ehrenamtliches Engagement der Ausbildungsbetriebe

Insgesamt werden elf Preise mit einem Preisgeld von jeweils 1.000 € verliehen. Die Preisverleihung findet am 16. November 2023 statt.

Informationen zum Ausbildungspreis und zum Bewerbungsverfahren finden Sie u.a. [hier](#) und im [Wettbewerbsflyer](#).

Brandenburgischer Ausbildungspreis

Der Brandenburgische Ausbildungspreis steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dietmar Woidke und ist eine Initiative des [Brandenburgischen Ausbildungskonsenses](#) – einem Bündnis von Wirtschaft, Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, Gewerkschaften, der Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit und der Landesregierung, dem auch die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) angehören.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Weitere Informationen

-
- [Brandenburgischer Ausbildungspreis: Flyer](#)
 - [Brandenburgischer Ausbildungspreis: Online-Bewerbung](#)
 - [Brandenburgischer Ausbildungskonsens](#)

Ihre Ansprechpartner im Verband

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:
Schirp [at] wweb.de

[Download VCF](#)

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:
+49 30 31005-209

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Marks [at] wweb.de

[Download VCF](#)